



Sprachkonzept

1 Einleitung

Die Stiftsschule Engelberg legt grossen Wert auf die Pflege der Sprache im Unterricht. Wir anerkennen die Wichtigkeit der Erstsprache für die soziale, emotionale und kognitive Entwicklung von jungen Menschen. Sie ist entscheidend für das Bewahren der kulturellen Identität und Grundlage für das Erlernen weiterer Sprachen. Die Kenntnis einer oder mehrerer Fremdsprachen fördert das interkulturelle Verständnis und schafft die Voraussetzung, um sich in einer zunehmend globalisierten Welt zu behaupten.

	Primarschule			Untergymnasium	Obergymnasium
	1. Klasse	3. Klasse	5. Klasse	7./8. Klasse	9. – 12. Klasse
Deutsch	■			■	■
Englisch		■		■	■
Französisch			■	■	■
Latein				■	■
Griechisch					■

2 Deutsch

Als Sprache der Region ist Deutsch die Muttersprache der meisten unserer Schülerinnen und Schüler. Entsprechend wird die Mehrheit der angebotenen Fächer auf Deutsch unterrichtet. Deutsch ist zudem Grundlagenfach und somit obligatorisch für die Schweizer Matura. Auch im IB-Diplomprogramm wird Deutsch als Erstsprache (German A Literature) abgeschlossen.

Die Stiftsschule Engelberg fördert den sprachsensiblen Fachunterricht und erwartet von allen Lehrpersonen, dass sie die Sprachkompetenz ihrer Schülerinnen und Schüler in ihrem Fach ausbilden.

Im Lehrplan des Grundlagenfaches Deutsch der Stiftsschule Engelberg sind die basalen Themen im Fach Deutsch für jede Klassenstufe farblich markiert. Diese sollen als Minimalia möglichst von allen Schülerinnen und Schülern verstanden und sachgemäss angewendet werden können.

Wer Deutsch nicht als Muttersprache hat, besucht bei Bedarf zusätzlich das Fach «Deutsch als Fremdsprache» (DaF). Dort werden die Schülerinnen und Schüler individuell gefördert, um möglichst rasch die Anforderungen einer Erstsprache zu erfüllen.

3 Englisch

Englisch nimmt immer mehr die Rolle einer Weltsprache ein und dient somit wie kaum eine andere Sprache der internationalen und interkulturellen Verständigung. Dies kommt besonders auch im Bereich der Forschung zur Geltung, wo meist internationale Gremien zusammenarbeiten. Entsprechend werden auch an Schweizer Universitäten immer mehr Vorlesungen auf Englisch angeboten.

Im Kanton Obwalden beginnt der Englischunterricht in der 3. Primarschulklasse. An der Stiftsschule Engelberg ist Englisch ein Grundlagenfach. Während den letzten drei Jahren des Gymnasiums werden zudem die Fächer Biologie, Geografie und Mathematik immersiv in Englisch unterrichtet und geprüft, was mit einem bilingualen Maturitätsausweis (Deutsch / Englisch) belohnt wird. Dies erlaubt es den Schülerinnen und Schülern auch, Englisch in einer realitätsnahen, sprich rein kommunikativen Form zu erleben. Englisch wird im IB-Diplomprogramm als Zweitsprache (English B) abgeschlossen.

Regelmässig werden auch Vorbereitungskurse für die externen Sprachzertifikate der University of Cambridge angeboten. Durch diese international bekannten Zertifikate erhalten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihr ausgezeichnetes Englisch-Niveau auch entsprechend auszuweisen.

4 Französisch

Als kleines Land mit vier Sprachregionen ist die Schweiz sich bewusst, welche zentrale Rolle die Sprache für das Selbstverständnis spielt. Somit wurde auch gesetzlich festgeschrieben, dass neben der Muttersprache und Englisch eine weitere Landessprache unterrichtet werden muss.

Ab der 5. Primarschulklasse besuchen alle Schülerinnen und Schüler im Kanton Obwalden deshalb den Französischunterricht. Dieser wird an der Stiftsschule Engelberg ebenfalls als Grundlagenfach bis zur Matura fortgeführt. Im IB-Diplomprogramm wird Französisch als zusätzliche Sprache (French B) anstelle eines Kunstfaches abgeschlossen.

Um die sprachliche und kulturelle Vielfalt der Schweiz zu erleben, wird in den oberen Klassen ein Sprachaustausch mit einem Gymnasium in der französischsprachigen Schweiz durchgeführt. Auch besteht die Möglichkeit, sich auf ein anerkanntes Sprachzertifikat wie beispielsweise das Diplôme d'Etude en Langue Française (DEL F) vorzubereiten.

5 Klassische Sprachen

Als Klosterschule verfügt die Stiftsschule Engelberg über eine fast 900-jährige Erfahrung im Gebrauch der klassischen Sprachen Griechisch und Latein. In der Stiftsbibliothek zeugen zahlreiche Werke davon, welche Bedeutung diesen Sprachen für die Entwicklung Europas zukam.

Auch wenn inzwischen andere Sprachen diese Rolle übernommen haben, sind wir nach wie vor der Ansicht, dass sich ein Studium der klassischen Sprachen sowohl aus sprachetymologischer wie kultureller Sicht lohnt.

An der Stiftsschule Engelberg besuchen deshalb alle Schülerinnen und Schüler während der ersten beiden Jahre des Untergymnasiums den Lateinunterricht. Mit der Wahl der entsprechenden Schwerpunktfächer besteht im Obergymnasium die Möglichkeit, die Kenntnisse in Latein zu vertiefen bzw. mit dem Studium von Griechisch zu beginnen.

6 Qualifikation und Weiterbildung der Lehrpersonen

Die Lehrpersonen der Stiftsschule Engelberg verfügen über die vom Kanton verlangten Diplome. Lehrpersonen, die immersiv unterrichten, haben das Cambridge Certificate of Proficiency in English (C2) erworben und allenfalls eine Weiterbildung in immersivem Unterricht besucht. An internen Weiterbildungen und in relevanten Konferenzgefässen ist die Sprachschulung der Schülerinnen und Schüler regelmässig ein Thema.

Das vorliegende Konzept tritt am 1. Februar 2023 in Kraft und ersetzt alle früheren Versionen.

Engelberg, 16. Januar 2023

A handwritten signature in black ink, reading "P. Andri Tuor". The signature is written in a cursive style with a horizontal line above the name.

P. Dr. Andri Tuor OSB, Rektor